



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

<b>X</b>	<b>Beschlussvorlage</b>
	<b>Mitteilung über Eilentscheidung</b>
	<b>Informationsvorlage</b>

Vorlagenr.: **SR 28/14 – 09/14**

Gremium: Stadtrat


federführendes Amt: Eigenbetrieb sbf

### Stand des Verfahrens:

<b>Gremium:</b>	<b>Stadtrat</b>		<b>Sitzungstermin:</b>	<b>21.05.2014</b>	
<b>Beratungsstatus:</b>	<b>X</b>	zur Beschlussfassung	<b>Öffentlichkeit:</b>	<b>X</b>	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

### Beschlussfassung:

<b>abgestimmt am:</b>	<b>21.05.2014</b>	<b>ausgefertigt am:</b>	<b>22.05.2014</b>		
<b>stimmberechtigte Mitglieder:</b>				<b>35</b>	
<b>davon anwesend:</b>	<b>29</b>	<b>Nichtteilnahme:</b>	<b>0</b>		
<b>dafür:</b>	<b>29</b>	<b>dagegen:</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen:</b>	<b>0</b>



### **Gegenstand der Vorlage:**

Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes „Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul“ und Prüfbericht des RPA

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat von Radebeul am 21.05.2014 möge beschließen:

- I. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Stadtbäder und Freizeitanlagen Radebeul zum 31.12.2013 wird wie folgt festgestellt:
  1. Feststellung des Jahresabschlusses:
    - 1.1. Bilanzsumme 10.738.463,66 €
    - 1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf
      - das Anlagevermögen 9.828.223,33 €
      - das Umlaufvermögen 910.240,33 €

### 11bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:

<i>Gremium</i>	<i>Datum</i>	<i>ö./nö.</i>	<i>Beratungsempfehlung</i>			<i>Änderung Beschlussvorschlag</i>	
			<i> einstimmig </i>	<i> mehrheitlich </i>	<i> abgelehnt </i>	<i> ja </i>	<i> nein </i>
VFA	07.05.2014	nö.		0	0		x
SR	21.05.2014	ö.	29	0	0		x



1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	3.190.917,73 €
- der Sonderposten für Investitionszuschüsse	848.390,80 €
- die Rückstellungen	15.090,00 €
- die Verbindlichkeiten	6.684.065,13 €
- die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.2. Jahresgewinn	141.661,98 €
1.2.1. Summe Erträge	1.207.641,61 €
1.2.2. Summe Aufwendungen	1.065.979,63 €

2. Der Betriebsleiter empfiehlt dem Stadtrat, aus dem Jahresüberschuss von € 141.661,98 und dem Gewinnvortrag von € 138.992,92 zur Erreichung einer 3%-igen Eigenkapitalverzinsung gemäß Stadtratsbeschluss vom 20. Juli 2011 einen Teilbetrag von € 87.307,88 in die Gewinnrücklage einzustellen und den verbleibenden Betrag von € 193.347,02 auf neue Rechnung vorzutragen.

II. Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sbf wird Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2013 erteilt.

**rechtliche Grundlagen:**

§ 17 Abs. 3 SächsEigBG

**Angabe der finanziellen Auswirkungen:**

finanzielle Auswirkungen:		Ja	X	nein
<b><u>Bestätigung:</u></b>	Mitzeichnung federführendes Amt:		Datum:	12.05.14
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:		Datum:	02.05.14

  
Wendsche

**Begründung:**

Der Jahresabschluss ist gemäß § 17 Abs. 3 SächsEigBG durch den Stadtrat festzustellen. Dabei beschließt der Stadtrat über die Behandlung des Jahresgewinnes sowie die Entlastung der Betriebsleitung.

Der Jahresabschluss 2013 wurde in der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 07.05.2014 behandelt.

Das mit der Prüfung beauftragte Unternehmen WIBERA Wirtschaftsberatung AG war anwesend.

Der Jahresabschluss wird gemäß § 17 Abs. 2 SächsEigBG in Verbindung mit § 105 SächsGemO örtlich geprüft. Der Prüfbericht wird durch das RPA vorgelegt.



